[3444.] **Chr. E. Kollmann** in Leipzig versandte am 5. März (III. diesjähr. Novasendung) an alle befreundeten Handlungen, welche unbedingt Nova annehmen, oder bereits bestellt hatten:

Barthez u. Rilliet, Handbuch der Kinderkrankheiten. Deutsch von Dr. R. Hagen. II. Aufl. 11. Lfg. 1 ℛ.

Mit dem in Kürze auszugebenden 12. Hefte ist das umfangreiche Werk vollendet. Ein unmittelbar darauf erscheinendes Generalregister wird den Abonnenten als 13. Heft gratis geliefert. Neue Bestellungen hierauf genießen diesen Vortheil nur bis zum Tage der Ausgabe des Gen.-Registers.

Hermann, Eugen, Glanz und Flitter. Gesellschaftsbilder aus der Gegenwart. 8. eleg. geh. 1 ℛ 20 Ngr.

Das anspruchloseste an vorstehendem Werkchen ist der Titel desselben. Wer es in die Hand nimmt, wird es schwerlich weglegen, ohne es bis zu Ende, und mit Befriedigung, gelesen zu haben.

Nachlese in und außer mir. Aus den Papieren d. Verf. der **Selbstbekenntnisse.** l. 8. brosch. 1 ℛ 10 Ngr.

Die weiteren 2 Bände dieser mit Ungeduld erwarteten Fortsetzung der Selbstbekenntnisse oder 40 Jahre a. d. Leben e. oftgen. Arztes sind bereits im Drucke; da jedoch jeder Band ein selbständiges Ganzes bildet, so erschien die Ausgabe des 1. Bandes nicht ungeeignet.

Amerikanische Bibliothek. 190—191. und 201—207. à 15 Ngr, oder:

Harland, M., der verborgene Weg. Dtsch. v. Drugulin. 3 Bde. 8. 1 ℛ 15 Ngr.

Dieser Roman, in gediegener, vollständiger Uebersetzung, bildet ein würdiges Pendant zu den Schriften der Miß Wetherell.

Reid, Capt. Maine-, der weiße Häuptling. Dtsch. v. Drugulin. 4 Bde. 8. 2 ℛ.

Eine Sage von Nord-Mexico, strotzend von Prairie-Bildern, welche F. Cooper's Feder uns liebgewinnen ließ.

Weir, J., Simon Kenton oder des Spähers Rache. Histor. Roman. Dtsch. v. Drugulin. 2 Bde. 8. geh. 1 ℛ.

Grenzbilder aus den frühesten Zeiten Kentucky's.

[3445.] Soeben ist erschienen:

Bremer Geschichtsquellen, herausgegeben von Wilhelm von Hodenberg. Erster Beitrag: **Das Stader Copiar.** 23 Bogen. gr. 4. Cart. 2 ℛ 15 Ngr — 1 ℛ 26¼ Ngr netto.

— Zweiter Beitrag: **Das Vörder Register.** 29 Bog. gr. 4. Cart. 3 ℛ — 2 ℛ 7½ Ngr netto.

Verdener Geschichtsquellen von Wilhelm von Hodenberg. Erstes Heft. 8 Bogen in gr. 8. Cart. 25 Ngr — 18¾ Ngr netto.

Bedeutende Opfer an Zeit, Mühe und Capital sind der Herausgabe obiger Werke von Seiten des Herrn von Hodenberg gebracht und nur 100 Exemplare für den Debit im Buchhandel abgezogen. Ich kann begreiflicher Weise deswegen keine allgemeine Versendung vornehmen und bitte, nur dann à Cond. zu verlangen, wenn wirklich Aussicht auf Absatz vorhanden ist. Jede Handlung kennt ja genau diejenigen Kunden, welche sich für Geschichtsquellenstudien interessiren.

Celle, März 1856.

Capaun-Karlowa'sche Buchhandlung.

[3446.] **Ersuche unten folgendes Inhalts-Verzeichniß näher zu durchgehen. Sie werden daraus ersehen, daß sich für diese Zeitschrift ohne viele Mühe noch Abnehmer gewinnen lassen:**

Der wahre Protestant.

Herausgegeben
von
Dr. **Marriott.**

Preis eines vollständ. Bandes 1 ℛ 15 Ngr oder 2 fl. 30 kr.

Fünfter Band. Erstes Heft.

Inhalt.

Die Bewegungen in der römisch-katholischen Kirche und unsere Aufgabe. Von General-Superintendent Dr. August Hahn. — Protest gegen das neue Dogma von der unbefleckten Empfängniß, und des Verfassers Bericht über seine Vertreibung aus Rom. Von Herrn Abbé Laborde. — Das Oesterreichische Concordat. Von Pfarrer Friedr. Karl Wild. — Religionsfreiheit in Deutschland. Vier Actenstücke. — Die Jesuiten — ihre Lehre und ihre Praxis — in religiöser, moralischer und politischer Beziehung — von ihrem Ursprung an bis auf den heutigen Tag, mit Rücksicht auf ihr Verhältniß zur römisch-katholischen Kirche und zum Papstthum. Nach den Quellen bearbeitet. Gekrönte Preisschrift von Dr. Heinrich Wiskemann. — Der Priester Jezule seit 22 Jahren in Prag als Narr gefangen gehalten. Von Dr. Nowotny. — Beiträge zur Charakteristik des katholischen Missionswesens.

Die Abnehmer verpflichten sich zur Uebernahme des vollständigen fünften Bandes, welcher aus 5 Heften bestehen wird.

Das 1. Heft des V. Bandes wurde heute an alle Handlungen in der bisherigen Anzahl versandt. Diejenigen Handlungen, die mir ihren Fortsetzungsbedarf noch nicht gemeldet haben, bitte ich, solches baldigst zu thun, da ich das 2. Heft unverlangt nicht versenden werde.

Von diesem 1. Hefte des V. Bandes, sowie auch von dem vollständigen IV. Bande, stehen Exemplare behufs weiterer Verwendung, um die ich freundlichst bitte, in beliebiger Anzahl à Cond. zu Diensten.

Basel, 1. März 1856.

Bahnmaier's Buchhandlung.
(E. Detloff.)

Wagenfeld, Pferdekenntniß betr.

[3447.] Den Abnehmern der II. Aufl. in 4 Lief. diene zur Nachricht, daß ich von der auf pag. 205 erwähnten Lithographie nach Adam, die den Umschlag der 1. Aufl. des Atlasses bildete,

Extra-Abdrücke auf farbigem Papier

machen ließ, die auf Verlangen zu Diensten stehen.

Leipzig, März 1856.

Gustav Mayer.

[3448.] Von dem

Geogr.-histor.-statistischen
Landbuch der Provinz Brandenburg
und des
Markgrafenthums Niederlausitz
von
Prof. Dr. **H. Berghaus**

wird nun das Schlußheft (Doppelheft 13, 14) in den Händen der Herren Collegen sein, und ist somit das ganze Werk
(3 Bände von 140 Bogen groß Lex.-8., enggedruckt, mit doppelten Registern. Preis 8 ℛ mit 30% und 6/7)

vollendet. Ich ersuche die Herren Collegen nochmals um recht thätige Verwendung für das complete Werk, das von irgend namhaften Bibliotheken gar nicht entbehrt werden kann, da es in wissenschaftlicher Hinsicht anerkannt eine sehr hohe Stelle einnimmt. Es sei hier nur von den vielen günstigen Recensionen einer einzigen erwähnt: Dr. Gumprecht, der bekannte Geograph, nennt das Werk in einer Recension in der Voß'schen Zeitung **„eins der sorgfältigsten, umfassendsten und reichhaltigsten, welche im Laufe dieses Jahrhunderts im Gebiete der geographischen Literatur bezüglich Deutschlands erschienen sind."**

Ausführliche Anzeigen auf Schreibpapier stehen auf Verlangen noch zu Diensten und werden gewiß, wenn mit Sorgfalt an den richtigen Mann gesandt, Bestellungen zur Folge haben. Die Verwendung für das Werk ist sicher ebenso ehrenvoll als lohnend. Sehr gern liefere ich auch Exemplare à Cond. und empfehle insbesondere Ansichts-Versendung des letzten Bandes, der das außerordentlich vollständige Register mitenthält und dadurch am besten eine Uebersicht des ganzen Werkes gewährt.

Exemplare auf Velin, sehr elegant gebunden, kosten resp. 15 und 17½ ℛ netto, werden aber nur fest geliefert.

Brandenburg, 11. März 1856.

Adolph Müller.

[3449.] Soeben erschien von:

Letture di famiglia,

opera illustrata con *incisioni in acciaio*, che si pubblica dalla Sezione Letterario-Artistica del Lloyd Austriaco in Trieste, Vol. V.

Puntata 1.

Sowohl als Lectüre für Freunde der italienischen Sprache, wie als Chrestomathie für minder Geübte bietet dieses außergewöhnlich wohlfeile Werk ein treffliches Material. In Italien und dem Oriente ist es in vielen Tausenden von Exemplaren verbreitet, und auch in Deutschland wird es allmälig bekannter. Die besten Autoren Italiens sind Mitarbeiter, und nicht blos in den wichtigsten italienischen Journalen, sondern auch im „Mag. f. d. Literatur d. Auslandes," in „Herrig's Archiv f. neuere Sprachen" ꝛc. ist es lebhaft empfohlen worden.

Alle Monate 1 Heft à 10 Ngr, von 3—4 Bogen Text und 3 Stahlstichen. Thätigen Handlungen steht von diesem Neuen Jahrgang 1 Exempl. des ersten Heftes à Cond. zu Dienst.

Direction d. lit.-artist. Abth. d. Oesterr. Lloyd in Triest.